

Eurofox

Muster-Kennblatt Nr.: ACG UA 015/07

Ausgabe Nr. 3

		Ausgabe Nr.	Datum
<u>Grundmuster:</u>	Eurofox	1	22.02.2007
		2	07.10.2008
		3	15.01.2018
<u>Baureihen:</u>	----	-	-----

Allgemeines

Ultraleicht- Musterkennblatt Nr.:	ACG UA 015/07 Ausgabe Nr.: 3	Datum: 15.01.2018
Musterbezeichnung:	Eurofox	
Hersteller:	Aeropro s.r.o. DIha 126 SK-94907 Nitra, Slowakische Republik	
Importeur/Musterbetreuer:	Ing. Peter Huber, Greifing 3, A-4982 Mörschwang	
Musterzulassung:	Eingeschränkte Musterprüfung ZI. FL 107-18/01-07 Antrag vom 06.12.2004 gem. Zivilluftfahrzeug und Luftfahrtgeräte-Verordnung (ZLLV) Ergänzende Musterprüfung Rotax 912ULS, Schleppflug ZI. FL 107-18/02-07 Antrag vom 19.02.2007 gem. ZLLV Amtswegige Änderung des Kennblattes, ZI. AOT107-18/03-18	
Bauvorschriften:	Lufttüchtigkeitsforderungen für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge LTF-UL 2003 des Deutschen Luftfahrt Bundesamt, NfL II 17/03 und Ergänzungen gem. LTH 17B	

Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

Dokumente zur Definition:	Zeichnungssatz Eurofox	
Baumerkmale:	Einmotoriger, zweisitziger, abgestrebter Hochdecker in Gemischtbauweise mit Bugfahrwerk oder Spornradfahrwerk und Kreuzleitwerk.	
Abmessungen:	Flügelspannweite	9,20 m
	Flügelfläche	11,50 m ²
	Länge	5,75 m
Ruderausschläge:	Querruder	Junkersklappen
	Ruderlage bei Neutralstellung, Endkante nach oben bezogen auf die Unterseite Wurzelrippe	7 mm +/- 2 mm
	Ausschlag nach oben	52 +/- 5 mm
	Ausschlag nach unten	21 +/- 3 mm
	Messpunktentfernung von der Ruderachse	150 mm
	Seitenruderausschlag	+/- 122 mm +/- 10 mm

	Messpunktentfernung von der Ruderachse gemessen am oberen Ende SR	285 mm
	Höhenruderausschlag	+/- 162 mm +/- 15 mm
	Messpunktentfernung von der Ruderachse Landeklappen bis Endkante	325 mm
		20° = 52 mm +/- 7 mm
Geschwindigkeiten:	Höchstzulässige Geschwindigkeit	180 km/h
	Manövergeschwindigkeit	160 km/h
	Höchstzulässige Reisegeschwindigkeit	160 km/h
	Klappengeschwindigkeit	106 km/h
Massen:	Maximale Abflugmasse	450 kg
	Maximale Abflugmasse bei installiertem Rettungsgerät	472,5 kg
Schwerpunktbereich:	Bezugsebene BE Flügelvorderkante; Flugzeuglage, Unterkante Wurzelrippe 2° zur Waagrechten, (Vorderkante hoch)	
	Größte Vorlage	295 mm hinter BE
	Größte Rücklage	406 mm hinter BE
Triebwerk 1:	Kennzeichnung:	Rotax 912 UL / A / F 4-Takt, Vergaser
	Startleistung:	59,6 kW bei 5800 Kurbelwellen RPM
	Max. Dauerleistung:	58 kW bei 5500 Kurbelwellen RPM
Getriebe 1:	Bauart:	Zahnrad Übersetzung: 2,273 : 1
Luftschraube 1:	Hersteller:	Fa. Kremen
	Baumuster:	Kremen SR 200, Drei-Blatt, Holz
	Blattanzahl:	3
	Max. Durchmesser:	1,70 m
	Steigung:	18 Grad bei R = 0,5 m
	Verstellmöglichkeit:	Boden
	Standdrehzahl:	4250 Kurbelwellen RPM
Triebwerk 2:	Kennzeichnung:	Rotax 912 ULS / S 4-Takt, Vergaser
	Startleistung:	73,5 kW bei 5800 Kurbelwellen RPM
	Max. Dauerleistung:	69,0 kW bei 5500 Kurbelwellen RPM

Getriebe 2:	Bauart:	Zahnrad Übersetzung: 2,43 : 1
Luftschraube 2:	Hersteller: Baumuster: Blattanzahl: Max. Durchmesser: Steigung:	Fa. Kaspar K-2/3, Composite 3 1,720 m kleinste Steigung 15 Grad größte Steigung 18 Grad bei R = 75%. Begrenzung an der Betätigung
	Verstellmöglichkeit:	von Hand im Flug
Schalldämpfer:	Rotax	
Fahrwerk:	Bugrad- oder Spornradfahrwerk	
Ausrüstung:	Mindestausrüstung:	1 Fahrmesser, Messbereich 0-300 km/h 1 Höhenmesser mit hPa Korrekturskala 1 Magnetkompass mit Deviationstabelle 1 Drehzahlmesser 1 Öldruckanzeige 1 Öltemperaturanzeige 1 Zylinderkopfthermometer 1 Kraftstoffvorratsanzeige 1 4-teiliger Anschnallgurt für jeden Sitz
Rettungsgerät:	USH 52 S Softpack oder Magnum Speed oder USH 520	
Insassen:	max. 2	
Betriebsstoff:	Euro - Super ROZ 95 unverbleit (DIN 51603) Super Plus ROZ 98 unverbleit (51607) Avgas 100 LL Kraftstoffinhalt: 56 Liter davon nicht ausfliegbar 0,5 Liter Optional 86 Liter, davon nicht ausfliegbar 0,5 Liter	

Betriebsanweisungen

- 1) Flug- und Betriebshandbuch Eurofox, in der letztgültigen Fassung; Erstausgabe: Ausgabe A vom 07.02.2006 Ausgabe B vom 09.09.2008 Ergänzung Verstellpropeller und Schleppflug
- 2) Wartungshandbuch in der letztgültigen Fassung. Erstausgabe: Ausgabe 1 vom 07.02.2006
- 3) Betriebshandbuch Flugmotor Rotax 912 Serie, in der letztgültigen Fassung.
- 4) Betriebshandbuch für Rettungsgerät, in der letztgültigen Fassung.
- 5) Betriebshandbuch Propeller, in der letztgültigen Fassung.
- 6) Datenschild und Beladeplan.

Ergänzungen und Beschränkungen

- 1) Die Herstellung ist nur durch die Firma Aeropro s.r.o. zulässig.
- 2) Kunstflug, Wolkenflug sowie Trudeln ist nicht zulässig.
- 3) Für jede Stückausführung ist vom Hersteller ein Stückprüfbericht vorzulegen, in dem die Musterübereinstimmungen mit diesem Kennblatt bestätigt wird, weiters sind im Stückprüfbericht alle Hauptkomponenten (Zelle, Motor, Propeller, Rettungsgerät) unter Angabe von Baumuster, Baujahr, Werknummer und Betriebszeiten, anzuführen. Zusätzlich zum Stückprüfbericht sind vom Hersteller folgende Dokumente auszustellen: Prüfbericht über die abschließende Prüfung nach Zusammenbau, Einstellbericht, Wiegebericht und Ausrüstungsverzeichnis, Prüfflugbericht.
- 4) Für den Schleppflugbetrieb müssen die Beschränkungen und Anweisungen aus dem Betriebshandbuch in der aktuellen Fassung beachtet werden.
- 5) Aufgrund nationaler Bestimmungen (LTH 17B) kann im Schleppflugbetrieb die Verwendung von zertifizierten Motoren vorgeschrieben werden.